

REFERENZEN

Reibungslose Produktion durch zuverlässige Energieverteilung mit SMISLINE TP

Flexibles Gebäudemanagement bei der Homag GmbH



Die Homag Group fertigt Maschinen für die holzbearbeitende Industrie und ist weltweit Marktführer.

Im baden-württembergischen Schopfloch setzt die Tochterfirma Homag GmbH für flexibles Gebäudemanagement auf SMISLINE TP von ABB.

—
01 Mehr Geräte auf gleichem Raum: Die Homag GmbH baut SMISLINE TP vorwiegend vertikal ein. Das ermöglicht eine Platzersparnis von bis zu 20 %. (Foto: Corinna Spatzbarth)

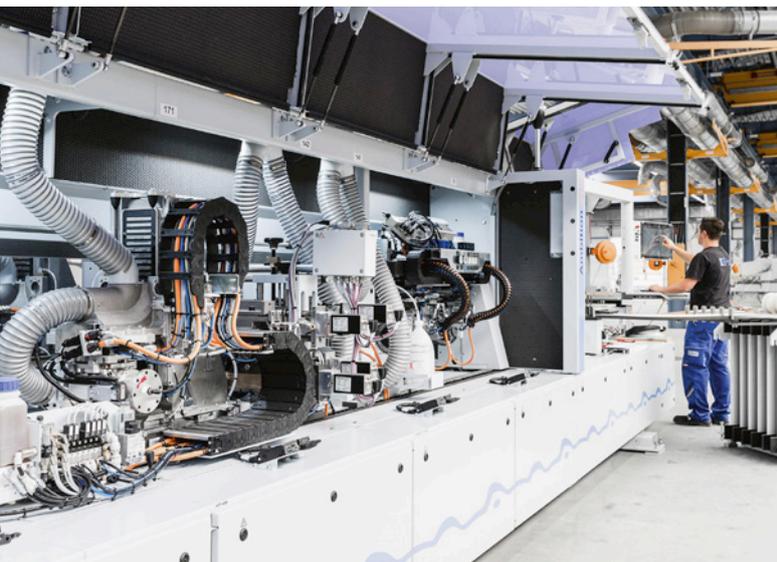
Bei der Homag GmbH baut man auf Holz: Rund 1.600 Mitarbeiter stellen im beschaulichen Schopfloch Kantenleim-Maschinen und CNC-Maschinen (CNC = Computerized Numerical Control) für die Möbel- und Holzbauindustrie her – von der Planung über die Montage bis hin zur Auslieferung. Die gefertigten Anlagen, etwa Sägesysteme, Montagepressen und Schleifmaschinensysteme, kommen in Möbelfabriken zum Einsatz. ABB-Geräte tragen ihren Teil zur erfolgreichen Produktion bei.

Die Homag GmbH hat sich auf zwei Produkte spezialisiert: 60 % der Produktion machen die kleinen und großen Kantenleim-Maschinen aus, mit deren Hilfe etwa Furnier- oder PVC-Kanten an Plattenmaterial geklebt werden. Die CNC-Bearbeitungszentren, die Dreh-, Fräs- und Bohrmaschinen vereinen und computergesteuert arbeiten, sind der andere Schwerpunkt. „Zu unseren Kunden zählt der Schreinerbetrieb von nebenan mit drei Mitarbeitern, aber auch der internationale Möbelkonzern mit Tausenden Angestellten“, erklärt Eckhard Siegel, Manager Betriebstechnik bei der Homag GmbH. „Für die jeweiligen Ansprüche fertigen wir von der Standardausführung bis zur individualisierten Maschine alles. Flexibilität ist unsere Stärke.“ Wie aus einem großen Baukasten wählen die Kunden die

benötigten Aggregate für ihre Maschinen; Homag fertigt dann die Komponenten und setzt sie modular zusammen.

Geringer Planungsaufwand

Auf Flexibilität setzt die Homag GmbH auch im Gebäudemanagement. Für die energetische Versorgung von Verwaltung, Fertigung und Montage kommt in Schopfloch SMISLINE TP (Touchproof) von ABB zum Einsatz. Das Stecksockelsystem mit integrierten Sammelschienen vereinfacht den Unterhalt von elektrischen Anlagen enorm. Im Gegensatz zu herkömmlichen Leitungsschutzschaltern, die auf Hutschiene horizontal montiert werden, kann SMISLINE TP auch vertikal montiert werden. Als weltweit erstes fingersicheres Stecksockelsystem erlaubt SMISLINE TP das lastfreie Ent- und Aufstecken von Komponenten unter Spannung ohne zusätzliche Schutzausrüstung. Das System lässt sich einfach und flexibel um Schaltgeräte erweitern, wenn bei einer Neuinstallation ausreichend viele Reserveplätze eingeplant wurden. „Durch einfaches Verschieben der Stecktulpe am Leitungsschutzschalter kann die Kontaktierung der Außenleiter leicht geändert werden. So lassen sich unsymmetrische Belastungen vermeiden“, sagt Daniel Kubin, Produkt Marketing Manager Low Voltage bei ABB.



01

01 Homag muss seine Produktion immer einmal wieder umstrukturieren. SMISLINE TP sorgt mit seiner Flexibilität und seiner hohen Verfügbarkeit stets für eine sichere Versorgung. (Foto: Corinna Spatzbarth)

02 SMISLINE TP erlaubt es, Komponenten unter Spannung lastfrei aufzustecken. (Foto: Corinna Spatzbarth)

Zeit- und Platzersparnis

Dank der Stecktechnik entfallen Eingangs- und Querverdrahtung. Bis zu 20 % Platz- und 45 % Zeitersparnis sind beim vertikalen Einbau möglich.

„Für uns ist SMISLINE TP die beste Lösung. Wir können neue Verteiler ohne vollständige Elektroplanung aufbauen und müssen bestehende Verteiler bei einem Umbau nicht abschalten“

„SMISLINE TP schafft die Infrastruktur, die für eine reibungslose Produktion notwendig ist.“, erklärt Eckhard Siegel.

In den Verteilerschränken bei Homag finden neben SMISLINE TP auch KNX-Komponenten von ABB Platz: Spannungsversorger und Schaltaktoren garantieren die richtige Beleuchtung der Gebäude; Linienkoppler sorgen für einen reibungslosen Datenfluss zwischen Haupt- und Bereichsline. Antriebe von Jalousien und Hubfenstern werden durch den Einsatz von Jalousieaktoren bequem gesteuert.



02

Kompatibel mit alten Systemen

Seit der Einführung 1988 erweiterte ABB SMISLINE fortlaufend; seit 2011 ist das System 100%ig finger-sicher und trägt den Namenszusatz TP. Alle neuen Geräte sind abwärtskompatibel und können ohne Probleme auf das bisherige System aufgesteckt werden.

„Die energetische Versorgung können wir mit SMISLINE TP in jedem Fall schnell und einfach sicherstellen.“

Die Homag GmbH setzt seit 1999 auf SMISLINE TP und profitiert von der Flexibilität und der hohen Verfügbarkeit des Systems. „Unsere Fabrik lebt. Wir müssen unsere Produktion immer wieder umstrukturieren, etwa, wenn zusätzlicher Platz benötigt wird oder bestehender Platz anders verteilt werden muss.“, sagt Eckhard Siegel.

ABB STOTZ-KONTAKT GmbH
Kundencenter
 Eppelheimer Straße 82
 69123 Heidelberg, Deutschland
 Tel. +49 (0) 6221 701-777
 Fax +49 (0) 6221 701-771
 info.stotz@de.abb.com
www.abb.de/stotzkontakt

abb.de/niederspannung

Technische Änderungen der Produkte sowie Änderungen im Inhalt dieses Dokuments behalten wir uns jederzeit ohne Vorankündigung vor. Bei Bestellungen sind die jeweils vereinbarten Beschaffenheiten maßgebend. ABB AG übernimmt keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten in diesem Dokument.

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und den darin enthaltenen Gegenständen und Abbildungen vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwertung seines Inhaltes – auch von Teilen – ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch ABB AG verboten. Copyright © 2018 ABB – Alle Rechte vorbehalten